

## Leitfaden für die praktische Abschlussprüfung

(zuhanden der Expert:innen)

Die Aufgabe der/des Expert:in besteht darin, die Zulassungsbedingungen und die korrekte Durchführung der praktischen Abschlussprüfung, die den Abschluss der Weiterbildung zur/zum Dipl. Pflegefachfrau/-mann validiert, zu überprüfen.

### 1. Aufgaben der/des Expert:in vor der praktischen Abschlussprüfung

Mindestens eine Woche vor der Abschlussprüfung setzt sich die/der Expert:in mit der Weiterbildungsverantwortlichen der praktischen Weiterbildungsstätte in Verbindung und überprüft dabei folgende Punkte:

- die Prüfungsunterlagen (Expertenbericht, Schlussbeurteilung) sind bereit und das Dossier der/des Kandidatin/Kandidaten steht zur Einsicht zur Verfügung;
- die theoretische Abschlussprüfung ist bestanden;
- die/der Kandidat:in legt die praktische Abschlussprüfung zum ersten oder frühestens 3 Monate nach Nichtbestehen zum zweiten Mal ab.

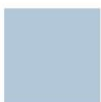
### 2. Aufgaben der/des Expert:in während der praktischen Abschlussprüfung

- Die/der Expert:in stellt sich vor und erklärt der/dem Kandidat:in ihre Funktion.
- Sie/er beobachtet die/den Kandidat:in in den abwechselnden Rollen der Instrumentierenden und der Zudienenden während eines grossen und eines kleinen Eingriffs.
- Sie/er kontrolliert, ob die/der Kandidat:in die mit dem Patienten verbundenen Aufgaben (Begleitung, Kommunikation, Einsicht in Krankengeschichte, Anamnese, Beobachtung...) erfüllt.
- Sie/er beobachtet das Verhalten der/des Kandidat:in in Bezug auf die Zusammenarbeit im Team.
- Sie/er schätzt die vorgefundenen Situationen und die Prüfungsbedingungen ein.

Bei ihrer ersten Expertise wird sie von einer/einem erfahrenen Expert:in begleitet.

### 3. Aufgaben der/des Expert:in nach der praktischen Abschlussprüfung

- Die/der Expert:in ist bei der Benotung anwesend, nimmt aber in der Regel keinen Einfluss darauf.
- Sie/er beurteilt, ob die Bewertung korrekt und objektiv ist (nicht zu streng oder zu grosszügig, mit Schwierigkeiten verbunden...).
- Sie/er nimmt an der Prüfungsbesprechung mit der/dem Kandidat:in teil.



- Sie/er unterschreibt die ordnungsgemäss ausgefüllte Schlussbeurteilung (alle Daten enthalten, alle Unterlagen zur Verfügung gestellt) an der vorgesehenen Stelle.
- Die/der Expert:in füllt den Expertenbericht vollständig aus und nimmt dabei Stellung zu den Prüfungsbedingungen, zur Durchführung der Prüfung, zum beobachteten Niveau der/des Kandidat:in und macht ggf. Anmerkungen zur praktischen Weiterbildungsstätte.

Der Expertenbericht ist in **dreifacher** Ausführung zu erstellen.

1 Exemplar bleibt	bei den Akten der praktischen Weiterbildungsstätte
1 Exemplar geht an	die theoretische Weiterbildungsstätte
1 Exemplar geht an:	OdASanté

